

## Stingesbachaue: Baustart Anfang 2017

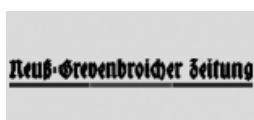
Im neuen Wohnpark „An der Stingesbachaue“ entstehen 28 Reihenhäuser sowie 14 Wohnungen. Das Quartier auf dem Gelände von Gut Vogelsang soll 2018 komplett fertig sein. Für das Bauunternehmen ist es ein besonderes Projekt. Von Andreas Buchbauer

Die Quirinus-Stadt hat in den Plänen des Kölner Bauträgers Deutsche Reihenhaus AG eine besondere Bedeutung. Im Wohnpark „An der Stingesbachaue“ an der Römerstraße - auf dem Gelände von Gut Vogelsang - baut das Unternehmen insgesamt 28 Reihenhäuser und 14 Wohnungen - und das ist für die Firma eine Premiere. Denn bislang war das Unternehmen auf die Konzeption von Stadtquartieren mit Reihenhäusern spezialisiert, nun steigt es in den Bau von Geschosswohnungsbauten ein. „Neuss ist ein super-interessanter Standort, gerade mit Blick auf die Metropolregion Düsseldorf“, sagt Achim Behn, Leiter der Öffentlichkeitsarbeit des Kölner Bauunternehmens. „Wir sind jetzt soweit, dass wir auf dem Gelände im ersten Quartal 2017 mit der Bautätigkeit beginnen können. Der komplette Wohnpark soll inklusive aller Außenanlagen 2018 fertiggestellt werden.“ Mit Blick auf die Vermarktung laufe es gut. „Wir haben bereits eine lange Liste an Interessenten“, betont Behn. „Und wir sind voll im Zeitplan.“

Rund 12,5 Millionen Euro investiert der Kölner Bauträger in den neuen Wohnpark, der in Kürze baulich wachsen wird. Das 8400 Quadratmeter große Gelände ist bereits entsprechend vorbereitet worden. Im neuen Quartier werden zwei Reihenhaustypen aus dem Portfolio des Unternehmens angeboten: Das Haus „81m2 Lebensfreude“ wird fünf Mal errichtet, hinzu kommen 23 Exemplare des Hauses „141 m2 Lebensglück“. Der Mehrfamilienhaus-Typ „Stadtleben“ bietet 53, 74, 80, 100 und 130 Quadratmeter große Wohnungen. Hergestellt werden die Häuser mit industrieller Serienproduktion, das hält die Baukosten und damit die Kaufpreise niedrig.

Dadurch, dass das Unternehmen in Neuss erstmals sein Mehrfamilienhaus errichtet, wird der Wohnpark „An der Stingesbachaue“ auch zum Vorzeigeobjekt. Denn weitere Mehrfamilienhäuser sollen folgen, schließlich möchte das Unternehmen mit der Erweiterung seiner Produktpalette deutschlandweit eine wesentlich größere Anzahl an Grundstücken entwickeln. Vorstandsmittglied Carsten Rutz betont, dass die Zielgruppe - Paare, Familien, aber auch Singles - zwar dieselbe bleibe, sich der Spielraum jedoch erweitere.

Link:  
<http://www.rp-online.de/nrw/staedte/neuss/stingesbachaue-baustart-anfang-2017-aid-1.6473695>



online seit:  
19.12.2016

Rubrik:  
Lokales

# Pressespiegel

„Wir können auf den großen Druck im Wohnungsmarkt nun noch besser reagieren.“ Wer sich andernorts für eine Wohnung des Unternehmens interessiert, wird nach Neuss blicken und sich ein Bild vom Angebot dort machen.

Für die Deutsche Reihenhäuser AG sind Neuss und der Rhein-Kreis kein Neuland. In Allerheiligen hat das 150 Mitarbeiter zählende Unternehmen bereits 82 Häuser gebaut, auch in Korschenbroich war es bereits aktiv. Bundesweit haben die Kölner nach eigenen Angaben bereits mehr als 7500 Reihenhäuser in über 250 Wohnparks errichtet. Die Konzentration gilt den Metropolregionen. Geführt wird das Unternehmen seit 2000 von Daniel Arnold. Der Vorstandsvorsitzende führt die Familientradition, die Anton Arnold 1899 begründete, fort.